



Veronika Ponzer erhielt bereits als Neunjährige Harfenunterricht bei Prof. Ursula Lentrodt. Sie studierte an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Maria Graf und absolvierte die Classe de Virtuosité für Solo und Kammermusik bei Prof. Chantal Mathieu am Conservatoire de Lausanne. Hier wurde Veronika Ponzer mit dem Premier Prix avec félicitations ausgezeichnet.

Ihr musikalischer Werdegang ist begleitet von Aufnahmen für den BR, SWR, MDR sowie für das ZDF, ORF und das Bayerische Fernsehen, nationalen und internationalen Engagements, u.a. Orchestre de Chambre Lausanne, Kultursommer Nordhessen, Harfenfestival in Straßburg, Internationale Orgelwoche Nürnberg – Music Sacra, Hohenloher Kultursommer, Festspiele Mecklenburg Vorpommern, Bruchsaler Barocktage, Welt-Harfen-Kongress in Wien uvm.

Lesungen mit Ruth Maria Kubitschek, Senta Berger, Michaela May, Monika Baumgartner, Ronja Forcher, Michael Lerchenberg, Christian Quadflieg, Siegfried Rauch, Martin Gruber, Heiko Ruprecht und Anselm Bilgri.

Neben ihren solistischen Darbietungen und den literarisch-musikalischen Programmen tritt Veronika Ponzer u. a. im Duo mit Flöte & Harfe, mit Oboe & Harfe, mit Cello & Harfe, dem HarfenDuo, dem ensemble triolog (Flöte, Viola, Harfe) und den Solisten des Bayerischen Staatsorchesters (Flöte, Fagott, Harfe) auf. Von 2010 bis 2020 war sie Mitglied im Ensemble Zeitsprung. Ihre Solo CD „Harfinesse“ ist bei ambitus erschienen. Als Hörbuch liegt die „Heilig Nacht“ von Ludwig Thoma mit Michael Lerchenberg und Veronika Ponzer bei LangenMüller/Hörbuch auf.

Dirk-Michael Kirsch wurde 1965 in Westerland / Sylt geboren. Nach dem Abitur studierte er an der Hochschule für Musik - München bei Prof. Hagen Wangenheim. Dem pädagogischen Diplom in Oboe und Klavier folgte 1991 das künstlerische Diplom, dem sich noch ein Kammermusikstudium anschloss. Daraufhin erhielt er Engagements in zahlreichen Orchestern sowie Rundfunk- und CD-Aufnahmen (BR, SWF, ORF, Calig, BayerRecords, rararecords). 1992 nahm er am Cantieri internationale d'arte in Montepulciano teil. Er wurde Mitglied im „Ensemble für Neue Musik-München“ und diversen Kammermusikensembles wie dem Bell-Arte-Ensemble München (Bläserquintett mit Klavier) und dem „Trio LuDiAl“ (Flöte, Oboe und Klavier). Dirk-Michael Kirsch hat als freiberuflicher Musiker ein weites Spektrum: neben seiner regen Konzerttätigkeit erfüllt er einen Lehrauftrag an der Universität-Augsburg.



Das Komponieren begleitete ihn seit Anbeginn seiner musikalischen Ausbildung. So entstanden zahlreiche Werke, meist für Oboe oder Englischhorn, überwiegend Kammermusiken in unterschiedlichen oft ausgefallenen Besetzungen. Dirk-Michael Kirsch schrieb vorwiegend Konzerte für Englischhorn oder Oboe, so für Heike Steinbrecher (Soloenglischhornistin der Bayerischen Staatsoper), oder Christian Schmitt (Professor für Oboe in Straßburg und Stuttgart), eine Oboen-Sonate für Christoph Hartmann (Berliner Philharmoniker). Sein Solostück „Ganymed“ war 2011 Pflichtstück beim internationalen „Gillet-Fox-Wettbewerb“ für Oboe in USA, sowie an der Royal Academy of Music, London.

2015 war Dirk-Michael Kirsch beim International Double Reed Society in Tokyo gleich mit drei seiner Werke vertreten. Sein Werk „Danse“ wurde beim ARD-Wettbewerb für Oboe 2017 Repertoire-Auswahlstück in der Rubrik zeitgenössisches Solowerk. Seine Kompositionen sind im Accolade-Musikverlag erschienen.

A**ben**dprogramm

Camille Saint-Saëns

*1835 – † 1921

Johann Sebastian Bach

*1685 – † 1750

Félix Godefroid

*1818 – † 1897

Marcelle Soulange

*1875 – † 1937

Maurice Ravel

*1875 – † 1937

aus der Sonate, Op. 166 (Oboe & Harfe)

Allegretto

Sonate in g-Moll, BWV 1020 (Oboe & Harfe)

1. Allegro

2. Adagio

3. Allegro

Carnaval de Venise, op. 184 (Harfe solo)

Maestoso – Grazioso e moderato – Allegretto

Pastorale, Op. 15

(Oboe & Harfe)

Pièce en forme de habanera (Oboe & Harfe)

Presque lent et avec indolence

Pause

Gabriel Fauré

*1845 – † 1924

Alphonse Hasselmans

*1845 – † 1912

Gabriel Fauré

*1845 – † 1924

Alphonse Hasselmans

*1845 – † 1912

Antonio Pasculli

*1842 – † 1924

Pavane, Op. 50 ((Englischhorn & Harfe)

Andante molto moderato

La Source, Op. 44 (Harfe solo)

Andantino

Après un rêve ((Englischhorn & Harfe)

Andantino

Chanson de Mai, Op. 40 (Harfe solo)

Andante

Omaggio a Bellini (Englischhorn & Harfe)

Moderato – Allegro brillante – Adagio –

Allegretto – Mosso

Änderungen vorbehalten